



## Flucht nach Vorn – Migration im Fokus

Ausstellung 1. Teil: von **01. Oktober bis 20. Dezember 2019**

Ausstellung 2. Teil: von **07. Januar bis 28. Februar 2020**

Stadtteilbibliothek Buch, Wiltbergstraße 19-23, 13125 Berlin  
(Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Bibliothek)

Zur Eröffnung der Ausstellung laden wir Sie zu einem  
Buffetabend am **01. Oktober 2019 um 18:00 Uhr** ein.

Am **13. Februar 2020 um 16:00 Uhr** findet eine  
Diskussionsveranstaltung statt:

**„Deutschland und die Einwanderung: ein  
Perspektivwechsel?“**

Viele Menschen in Deutschland haben eine Migrationsgeschichte in ihrer Biografie. Aber das macht sie nicht alleine aus. Der erste Teil der Ausstellung zeigt Geschichten von Menschen, die längst dem Stigma „Flüchtling“ entwachsen sind, weil sie wichtige Rollen in unserer Gesellschaft einnehmen.

---

Flucht und Migration betreffen uns alle, unabhängig davon, in welchem Land wir uns befinden. Durch verschiedene Faktoren werden Migrationsgründe verursacht und verstärkt. Der zweite Teil der Wanderausstellung veranschaulicht die globalen Zusammenhänge und die Mitverantwortung von Einzelnen.

**13. Februar 2020 um 16:00 Uhr:**

(in der Stadtteilbibliothek Buch)

## „Deutschland und die Einwanderung: ein Perspektivwechsel?“

Fast jeder Mensch erlebt in seiner Biografie einen Ortswechsel, sei es innerhalb oder außerhalb seines Heimatgebiets. Die Gründe dafür sind vielfältig. Deutschland als reiches, wirtschaftlich starkes und friedliches Land zieht viele an, die auf der Suche nach einer sicheren Zukunft für sich und ihre\*seine Familie sind.

Wie werden diese Menschen nun in der Gesellschaft aufgenommen, und wie gestalten wir alle gemeinsam ein gutes Zusammenleben? Wo liegt meine eigene Verantwortung?

Diese und viele weitere Fragen wollen wir mit Ihnen diskutieren. Merken Sie sich den Termin vor, kommen Sie vorbei und lassen Sie sich mit uns auf einen Perspektivwechsel ein.

Mit freundlicher Unterstützung der Stadtteilbibliothek  
Buch



Bezirksamt Pankow von Berlin  
Amt für Weiterbildung und Kultur  
FB Stadtbibliothek



Mit finanzieller Unterstützung von



aus Mitteln des

